Luft-Wasser-Wärmepumpe

Logatherm WLW186i AR TP70 EinbauCheck.

Buderus

Fachinformation

Heizsysteme mit Zukunft.

Bitte beachten Sie neben den Hinweisen im EinbauCheck die verbindlichen Angaben der aktuellen Installationsanleitung!

Wärmepumpen-Systemlösung mit Logatherm WLW186i AR TP70

Die Logatherm WLW186i AR besteht aus einer Hydraulikeinheit und einer außen aufgestellten Wärmepumpeneinheit, die mit dem natürlichen Kältemittel R290 arbeitet. Alle Komponenten sind gut zugänglich und schnell zu installieren. Die Verbindung der Wärmepumpeneinheit mit der Hydraulikeinheit erfolgt mit Heizwasser-Leitungen.
Die Logaplus-Pakete M WLW186i sind so konzipiert, dass Sie sich aus einer Vielzahl von Warmwasserspeicher- und Pufferpaketen sowie Heizkreis-Sets, das passende System zusammenstellen können.

Leistungsgrößen (A–7/W35) zur Auswahl
- 4 kW (1-phasig)
- 5 kW (1-phasig)
- 7 kW (1-phasig)
- 10 kW (3-phasig)
- 12 kW (3-phasig)

Die Vorteile der Logatherm WLW186i AR TP70 auf einen Blick:
- unkomplizierte und schnelle Montage im Ein- bis Zweifamilienhaus
- geringe Aufstellhöhe eignet sich besonders in der Sanierung
- stufenlose Anpassung an den Wärmebedarf (modulierender Betrieb) mit Kühlfunktion

Inhalt

2 Einführung
4 Rahmenbedingungen
6 Lieferumfang
8 Installation
10 Inbetriebnahme
12 Zubehör
14 Services

Rahmenbedingungen | **Lieferumfang** | **Installation** | **Inbetriebnahme** | **Zubehör** | **Services**

Rahmenbedingungen.

1. Leistungen und Einsatzgebiet

Die Logaplus Pakete sind einsetzbar für ein Ein- oder Zweifamilienhaus entsprechend der benötigten Heizlast (W/m²)*.

	Gebäude-Heizlast	EH100 (40 W/m²)			EH55 (30 W/m²)			EH40 (25 W/m²)		
		150 m²	200 m²	250 m²	150 m²	200 m²	250 m²	150 m²	200 m²	250 m²
Wärmepumpeneinheit	WLW-4 MB AR (3,9 kW)**							✓		
	WLW-5 MB AR (5,4 kW)**				✓			✓	✓	
	WLW-7 MB AR (6,7 kW)**	✓			✓	✓		✓	✓	✓
	WLW-10 MB AR (9,5 kW)**	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	WLW-12 MB AR (11,5 kW)**	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

* Zuschlag für Warmwasser beachten: pro Person ca. 200 W ** Heizleistung bei A-7/W35

2. Abstände bei der Aufstellung

Gemäß TA Lärm gelten folgende Mindestabstände zwischen Wärmepumpen-Außeneinheit und Nachbarfenster. Der schallreduzierte Nachtbetrieb (22 – 6 Uhr) ist mit 50 % Leistungsreduktion berücksichtigt.

Wärmepumpe	Aufstellort	Mindestabstand Wärmepumpe zum Nachbarn			
	wandnah = bis 3 m frei = über 3 m	reines Wohngebiet (WR) erforderlicher Mindestabstand		allgemeines Wohngebiet (WA) erforderlicher Mindestabstand	
		nach TA Lärm	nach LAI-Leitfaden	nach TA Lärm	nach LAI-Leitfaden
WLW-4 MB AR	1 wandnah	1,5 m	3,0 m	0,9 m	1,7 m
	2 frei	1,1 m	2,1 m	0,6 m	1,2 m
WLW-5 MB AR	1 wandnah	2,0 m	4,0 m	1,2 m	1,7 m
	2 frei	1,5 m	2,9 m	0,8 m	1,6 m
WLWi-7 MB AR	1 wandnah	2,8 m	5,5 m	1,6 m	3,1 m
	2 frei	2,0 m	3,9 m	1,1 m	2,2 m
WLW-10 MB AR	1 wandnah	3,0 m	5,9 m	1,7 m	3,3 m
	2 frei	2,1 m	4,2 m	1,2 m	2,4 m
WLW-12 MB AR	1 wandnah	4,2 m	8,0 m	2,4 m	4,7 m
	2 frei	3,0 m	5,9 m	1,7 m	3,4 m

Schallrechner
Der Schallrechner ermöglicht die Beurteilung der Lärmimmissionen von Luft-Wasser-Wärmepumpen nach TA Lärm im Tagbetrieb zu Zeiten erhöhter Empfindlichkeit und während der Nacht. (Quelle: https://www.waermepumpe.de/schallrechner)

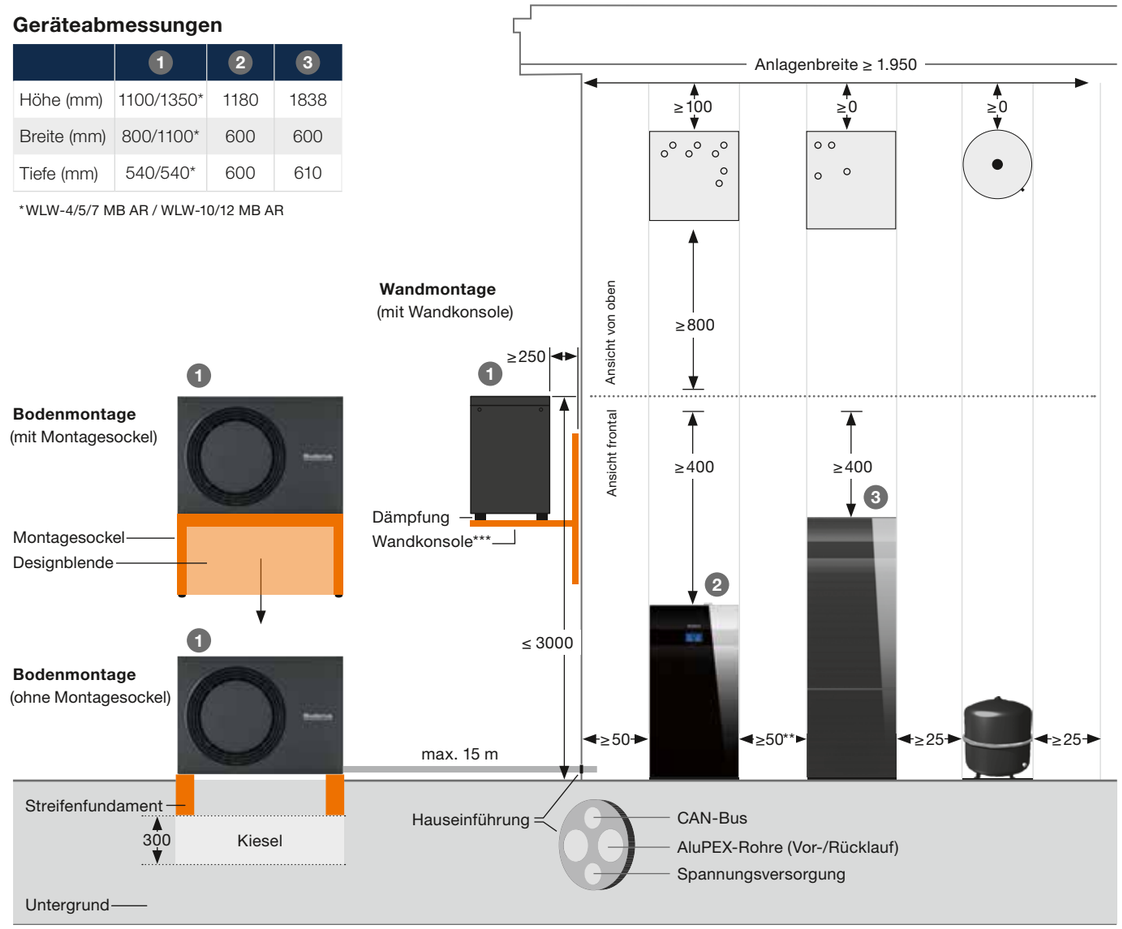
3. Aufstellung

Die Außeneinheit WLW MB AR kann auf drei verschiedene Arten montiert werden. Die Bodenmontage kann entweder direkt oder über einen Montagesockel (Snow Kit) auf einem geeigneten Fundament aufgestellt werden. Die Wandmontage an einer tragfähigen Gebäudewand erfolgt über eine entsprechende Wandkonsole Die Versorgungsleitungen werden mit einer Hauseinführung durch die Gebäudehülle geführt. Mindestabstände in mm.

Geräteabmessungen

	1	2	3
Höhe (mm)	1100/1350*	1180	1838
Breite (mm)	800/1100*	600	600
Tiefe (mm)	540/540*	600	610

*WLW-4/5/7 MB AR / WLW-10/12 MB AR



** kann bei Einsatz des EWH-Speichers auf 0 mm reduziert werden. ** Für die Verwendung der Wandkonsole müssen die Montagefüße der WLW MB AR entfernt werden.

4. Rohrdimensionierung/maximale Rohrlänge

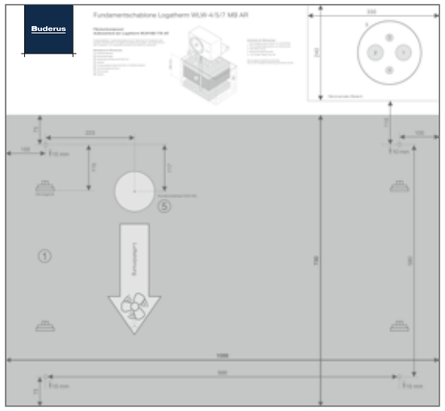
Für alle Verbindungen zwischen Wärmepumpe und Inneneinheit PEX-Rohre sowie Anschlüsse vom selben PEX-Anbieter verwenden, um Undichtigkeiten zu vermeiden.

Wärmepumpe	PEX25 (Innen-Ø 18 mm)	PEX32 (Innen-Ø 26 mm)	PEX40 (Innen-Ø 33 mm)
	Maximale, einfache PEX-Rohrlänge in m		
WLW-4 MB AR	30	–	–
WLWi-5 MB AR	11	30	–
WLW-7 MB AR	6	30	–
WLW-10 MB AR	–	25	30
WLW-12 MB AR	–	18	30

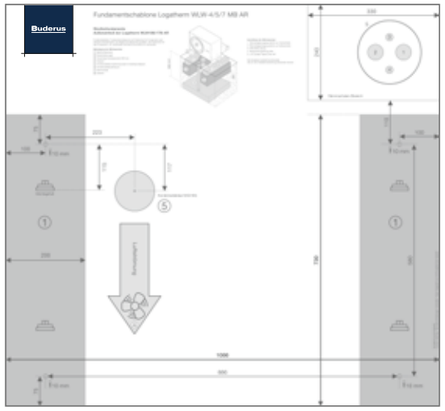
5. Fundamentplan

Fundamentstärke, Fundamentuntergrund und Frostschutz für das Flächen-/Streifenfundament nach örtlichen Erfordernissen und Regeln der Bautechnik erstellen. Eine Fundamentschablone im Maßstab 1:1 für die Außenmontage der Luft-Wasser-Wärmepumpe WLW MB AR kann kostenfrei bei Buderus bestellt werden. Nach der erfolgreicher Fertigung des Flächen- oder Streifenfundments lassen sich die erforderlichen Bohrlöcher mithilfe der Fundamentschablone schnell und passgenau platzieren.

Fundamentschablonen WLW-4/5/7 MB AR

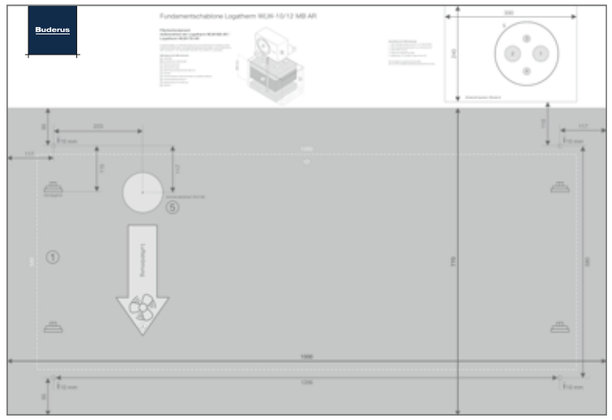


Flächenfundament, Bestellnummer 8737807504

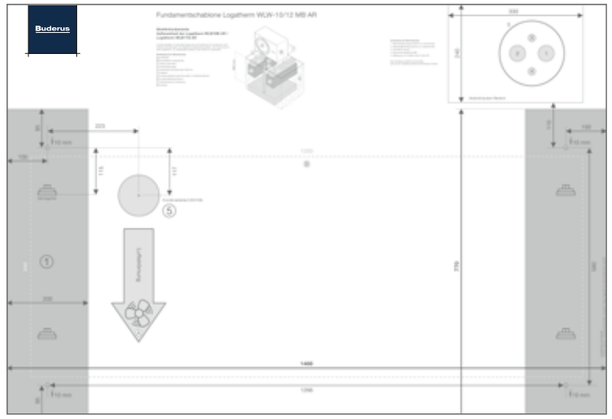


Streifenfundament, Bestellnummer 8737807213

Fundamentschablonen WLW-10/12 MB AR



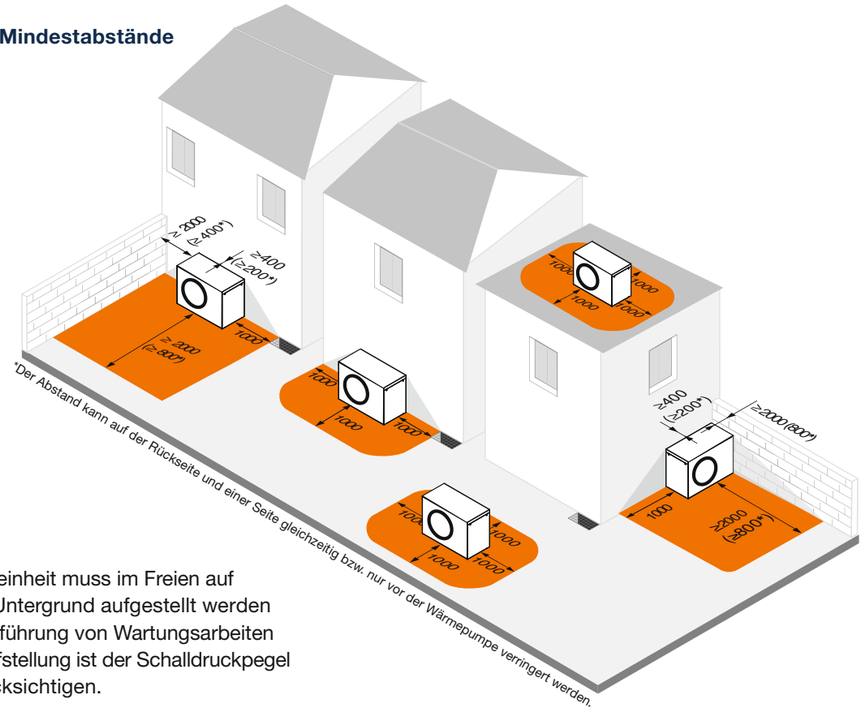
Flächenfundament, Bestellnummer 8737807727



Streifenfundament, Bestellnummer 8737807503

	Gerätemaße	Fundamentmaße	Fundament	Montage	Bestellnummer
WLW-4/5/7 MB AR	800 x 540 mm	1100 x 770 mm	Streifen-/Flächenfundament	Boden	8737807213
WLW-4/5/7 MB AR	800 x 540 mm	1100 x 770 mm	Streifen-/Flächenfundament	Sockel	8737807504
WLW-10/12 MB AR	1350 x 540 mm	1500 x 770 mm	Streifen-/Flächenfundament	Boden	8737807503
WLW-10/12 MB AR	1350 x 540 mm	1500 x 770 mm	Streifen-/Flächenfundament	Sockel	8737807727

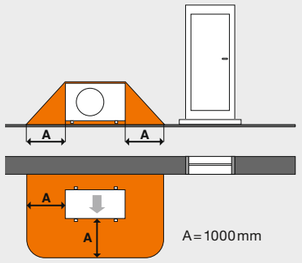
6. Aufstellvarianten und Mindestabstände



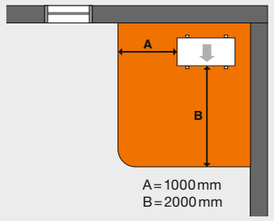
Die Wärmepumpen-Außeneinheit muss im Freien auf einem ebenen und festen Untergrund aufgestellt werden und jederzeit für die Durchführung von Wartungsarbeiten zugänglich sein. Bei der Aufstellung ist der Schalldruckpegel der Wärmepumpe zu berücksichtigen.

7. Schutzbereiche

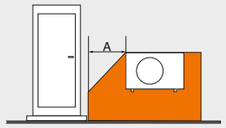
Aufstellung vor Hauswand



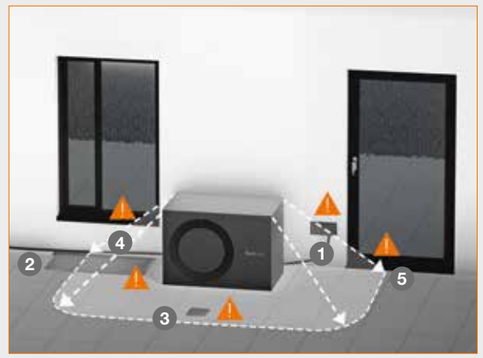
Aufstellung in Wandecke



Wandmontage



Die Wärmepumpen-Außeneinheit WLW MB AR enthält das Kältemittel R290, das eine höhere Dichte als Luft hat. Im Falle eines Lecks könnte sich das Kältemittel in Bodennähe ansammeln. Es muss daher verhindert werden, dass sich das Kältemittel in Nischen, Abflüssen, Spalten sonstigen Senken, Mulden oder Öffnungen ins Gebäude sammelt.



Der Schutzbereich der Außeneinheit WLW MB AR sollte nicht beeinträchtigt werden. Steckdosen 1 (oder elektrische Betriebsmittel), Lichtschächte 2 und Bodenabläufe 3 dürfen sich nicht im Schutzbereich befinden. Fenster- 4 und Türöffnungsradien 5 dürfen nicht in den Schutzbereich ragen! Der Schutzbereich darf sich nicht mit öffentlichen Bereichen oder angrenzenden Grundstücken überschneiden.

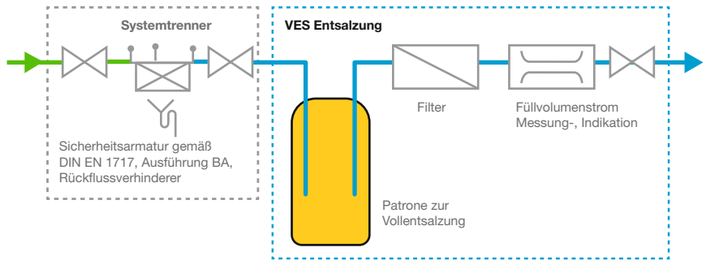
Zubehör.

Nachfolgende Anlagenkomponenten sind für den ordnungsgemäßen Betrieb der Luft-Wasser-Wärmepumpe Logatherm WLW 186i AR erforderlich und nicht im Lieferumfang enthalten.

1. VES-Kit – Wasseraufbereitung für Warmwasser-Heizungsanlagen

Die Wasserbeschaffenheit des Füll- und Ergänzungswassers ist ein wesentlicher Faktor für die Erhöhung der Wirtschaftlichkeit, der Funktionssicherheit, der Lebensdauer und der Betriebsbereitschaft einer Heizungsanlage. Das Vollentsalzungswasseraufbereitungssystem VES stellt den salzarmen Betrieb der Heizungsanlage sicher (Leitfähigkeit < 100 microS/cm).

Schema Vollentsalzungssystem



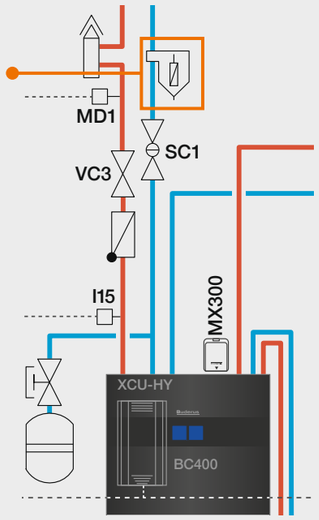
VES Kit

Weitere Informationen zu Füll- und Ergänzungswasser finden Sie in der Installationsanleitung.

2. Logafix Magnetit-/Schlammabscheider

Ein Magnetit-/Schlammabscheider im Heizungsrücklauf vermeidet zuverlässig und sicher das Zusetzen des Partikelfilters SC1.

Magnetit-/Schlamm-abscheider H-SD25

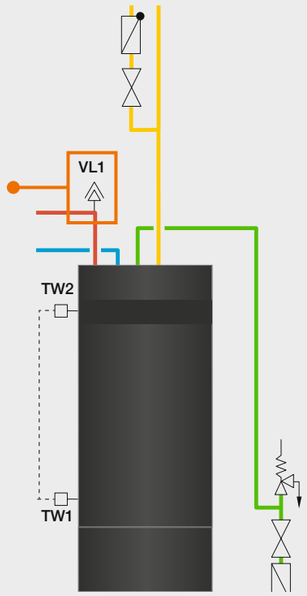


Ein Magnetit-/Schlammabscheider ist nicht erforderlich, wenn die Anlage nur eine **neu installierte** Fußbodenheizung umfasst.

3. Automatischer Entlüfter VL1

Der **automatische** Entlüfter VL1 wird zwischen Innen- und Außeneinheit eingesetzt.

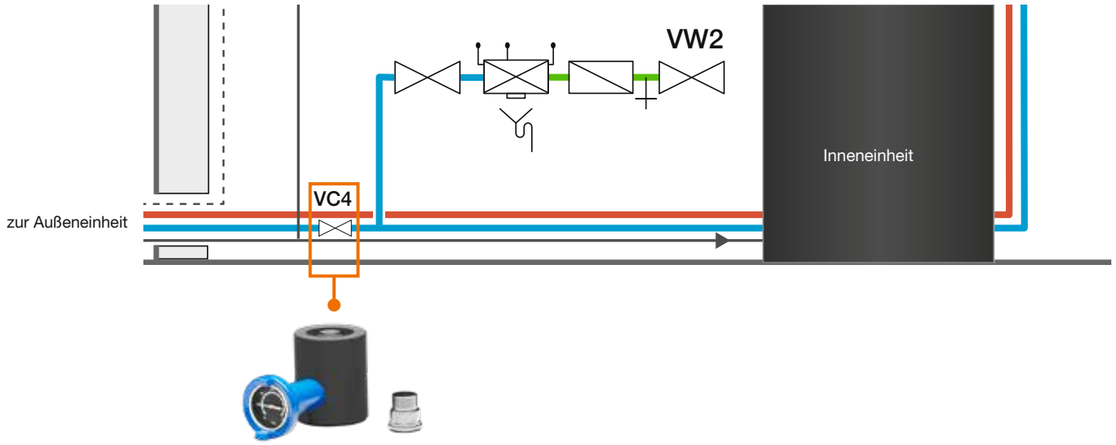
Automatischer Entlüfter VL1



Mit dem manuellem Entlüfterventil der Außeneinheit sollte die Luft im Wärmetauscher bei der Inbetriebnahme entlüftet werden (zusätzlich zu V1).

4. Einfüllventil (VW2), Absperrventil VC4

Für die ordnungsgemäße Befüllung und Entlüftung der Anlage sollte das Einfüllventil VW2 sowie das Absperrventil VC4 zwischen Außen- und Inneneinheit installiert werden um Schäden an der Inneneinheit zu vermeiden.



Kugelhahn 28 mm auf G1"

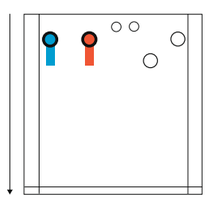
Die Heizungsanlage muss beim Befüllen **und** bei der Inbetriebnahme sorgfältig entlüftet werden. Weitere Entlüftungsventile innerhalb der Anlage sind ebenfalls zu nutzen (z. B. Heizkörper). Zusätzlich muss das Entlüftungsprogramm der Inneneinheit im Funktionstestmenü aktiviert werden.

5. Absperrhähne

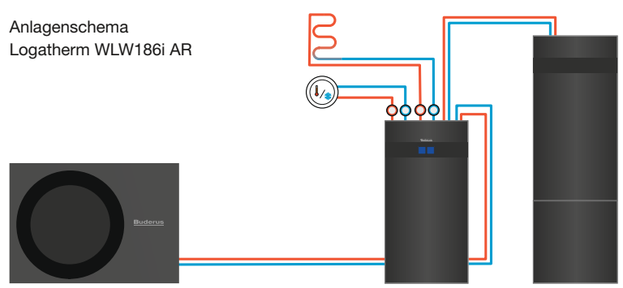
Die Nutzung der Absperrhähne für das Heizungswasser im Vor- und Rücklauf ist optional und sorgt für einfache und schnelle Wartung und Reparatur der Heizungsanlage. Die Absperrhähne werden an der Inneneinheit Logatherm WLW186i TP70 montiert.

Anschluss-Set 28 mm auf G1"

Inneneinheit Logatherm WLW186i TP70
(Ansicht von oben)



Anlagenschema
Logatherm WLW186i AR



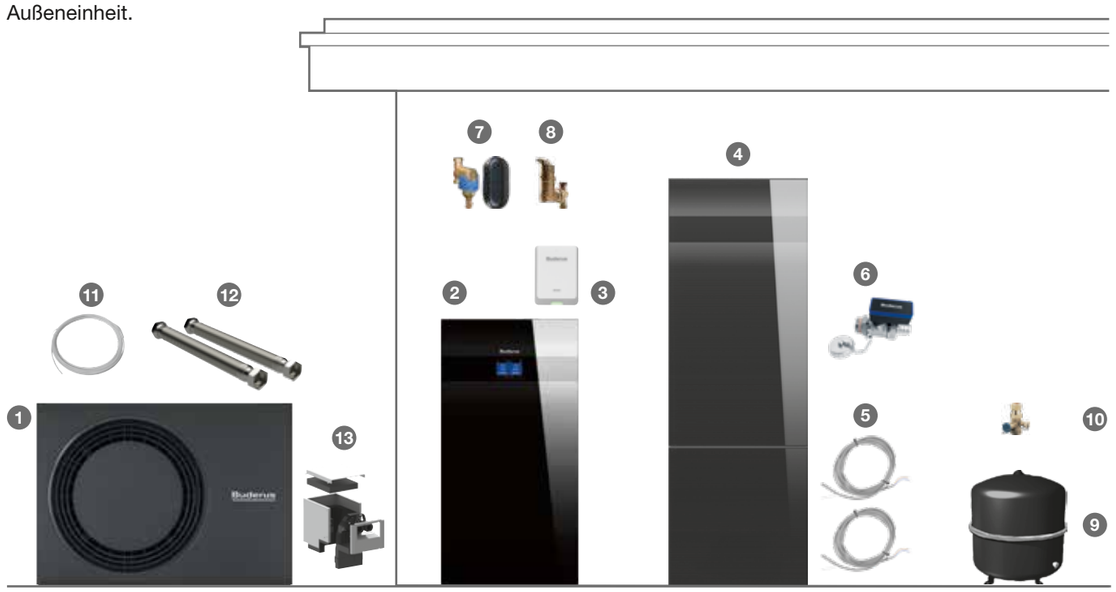
Lieferumfang.

1. Wärmepumpenpaket
Anlieferung auf der Baustelle.

Lieferbeispiel

2. Außeneinheit
Diese Komponenten benötigen Sie zur Montage der Außeneinheit.

3. Inneneinheit
Diese Komponenten benötigen Sie zur Montage der Inneneinheit.



Wärmepumpenpaket – Buderus System Logasys SL 6003 (7738602354)

Paket	Bezeichnung	Lieferbestandteile prüfen
1	WLW-5 MB AR	✓
2	Logatherm WLW186i TP70	
3	Funkmodul MX300	

Speicherpaket – Buderus Logaplus Wärmepumpen-Speicherpaket SP8 (7739622544)

Pos	Bezeichnung	Lieferbestandteile prüfen
4	Logalux EWH300 GS-C	✓
5	2x Speicherfühler	
6	Logafix Kugelhahn	

Zubehörpaket – Logaplus Heizungsschutzpaket E2 Basic (7739615438)

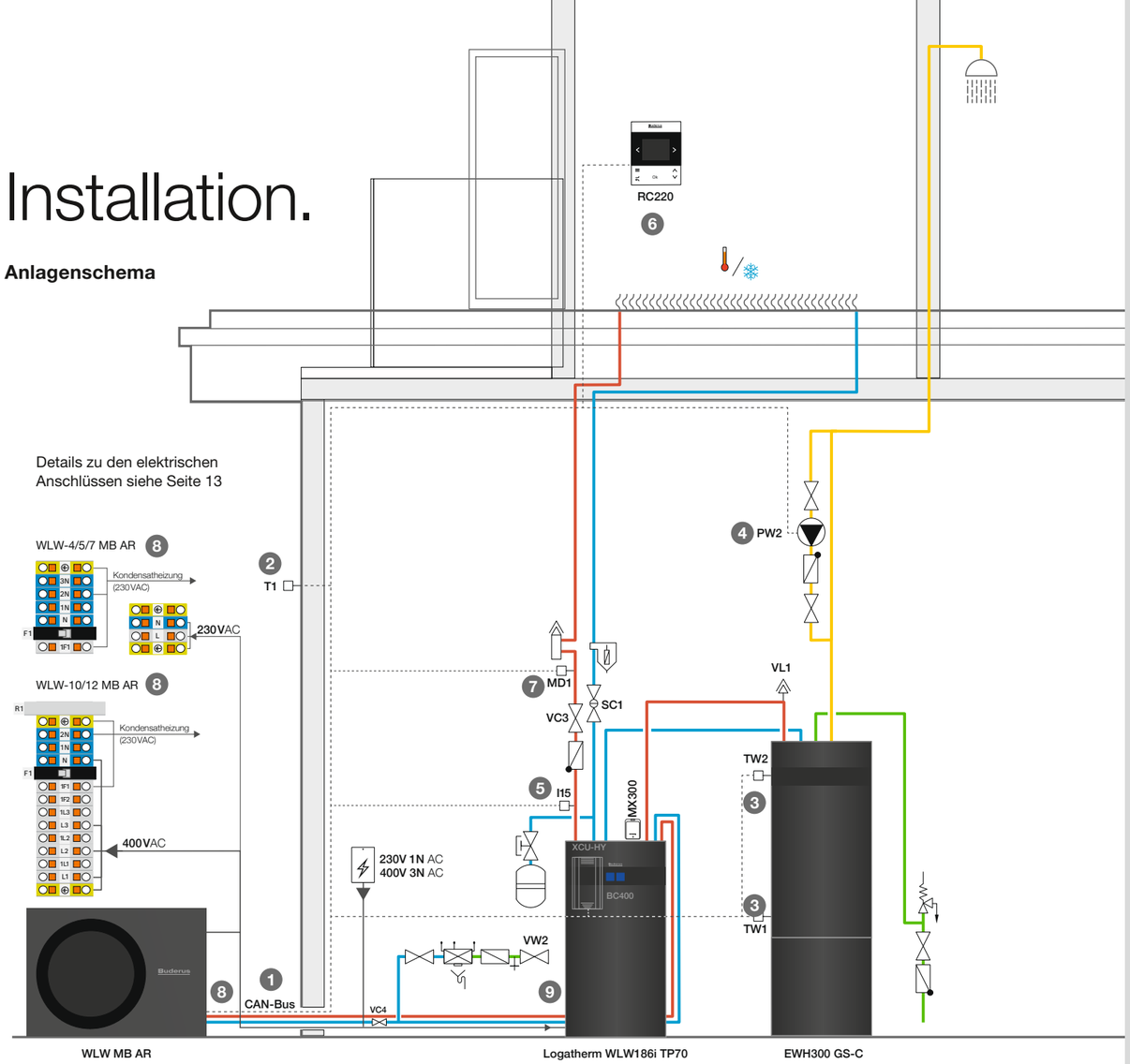
Pos	Bezeichnung	Lieferbestandteile prüfen
7	Logafix Magnetit-/Schlammabscheider 1", mit Isolierung	✓
8	Logafix Luftabscheider 1", mit Isolierung	

Erforderliches Zubehör (separat zu bestellen – siehe Katalog Teil 1A)

Pos	Bezeichnung	Lieferbestandteile prüfen
9	Logafix Ausdehnungsgefäß BU-H 35 (35l), schwarz	✓
10	Logafix Kappenventil	
11	Kabel CAN-Bus	
12	Installationspaket INPA	
13	Abdeckhaube INPA Bodenanschluss kurz (alternativ: Variante INP Bodenanschluss lang für Montagesockel oder INPA Wandmontage für Wandkonsole oder direkte Hausdurchführung)	

Installation.

Anlagenschema

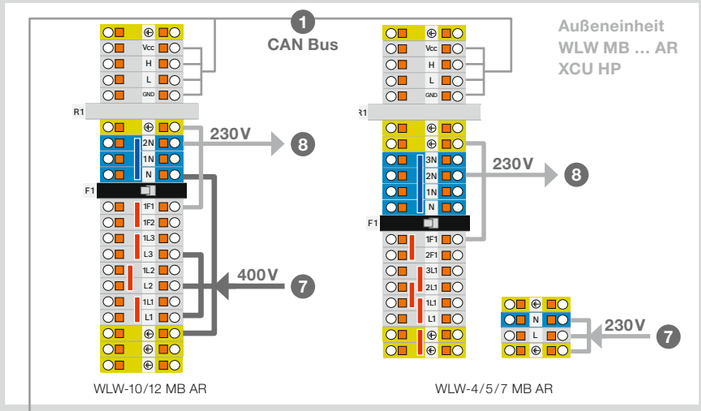


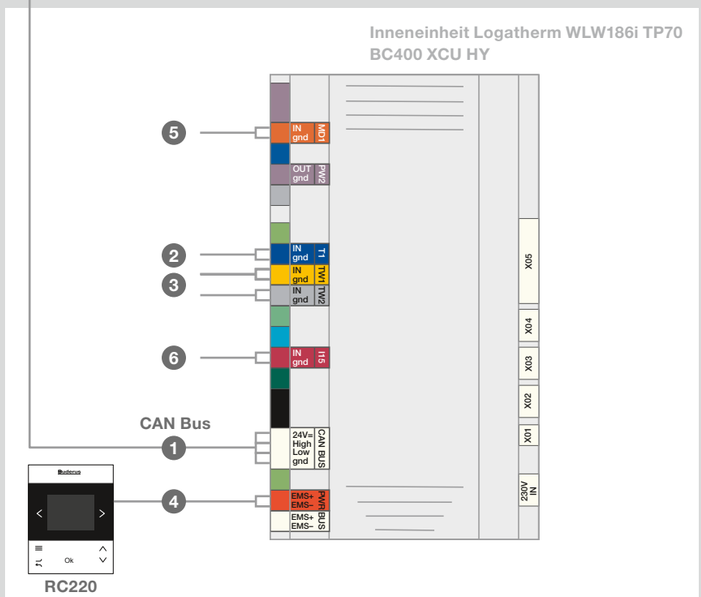
Komponenten und Kabeltypen

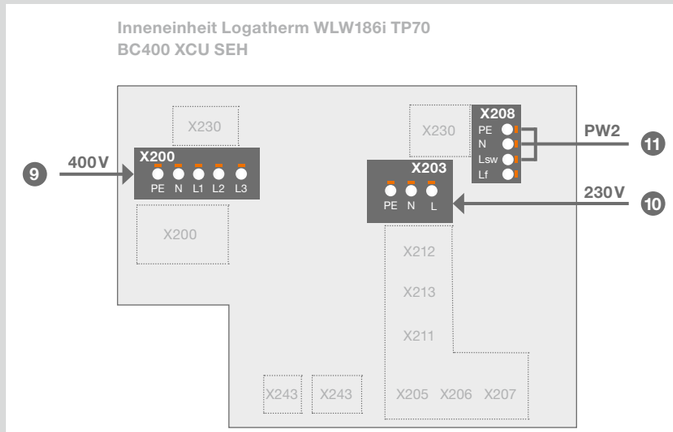
Pos	Komponente	Anschluss	Kabeltyp	Kabelquerschnitt (mm²)
1	Außeneinheit WLW MB AR	XCU HP	CAN-Bus-Leitung z. B. LIYCY (TP) abgeschirmt	2 x 2 x 0,75 (max. Länge 30 m)
2	Außentemperaturfühler T1	XCU HY	J-Y (ST) Y	2 x 2 x 0,60 (0,50…0,75)
3	Speicher-Warmwasserfühler TW1 / TW2	XCU HY	J-Y (ST) Y	2 x 2 x 0,60 (0,50…0,75)
4	Warmwasser-Zirkulationspumpe PW2	XCU-HY2 / XCU-SEH	H05VV-F	3 x 1,5 (1 x 10 A*)
5	Temperaturbegrenzer I15 (bei Fußbodenheizkreisen)	XCU HY	J-Y (ST) Y	2 x 2 x 0,60 (0,50…0,75)
6	Fernbedienung RC220	XCU HY	J-Y (ST) Y	2 x 2 x 0,60 (0,50…0,75) (max. Länge 100 m)
7	Kondensationsfühler MD1 (optional für Kühlbetrieb)	XCU HY	J-Y (ST) Y	2 x 2 x 0,60 (0,50…0,75)
8	Außeneinheit WLW-4 / 5 / 7 MB AR (1-phasig) WLW-10 / 12 MB AR (3-phasig) Kondensatheizung (optional)	XCU HP XCU HP XCU HP	H07RN-F, 230 V, Außeneinheit (1-phasig) H07RN-F, 400 V, Außeneinheit (3-phasig)	3 x 2,5 (1 x 16 A*) 5 x 2,5 (3 x 16 A*)
9	Inneneinheit Logatherm WLW186i TP70	XCU-HY2 / XCU-SEH, Unterverteiler	H07RN-F, 230 V, Inneneinheit (1-phasig) H07RN-F, 400 V, elektr. Zuheizer (3-phasig)	3 x 1,5 (1 x 16 A*) 5 x 2,5 (3 x 16 A*)

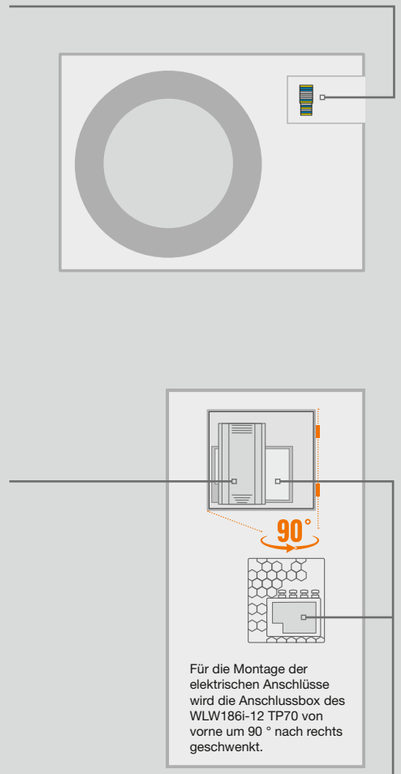
*Empfohlene Absicherungen: Typ B (Inneneinheit), Typ C (Außeneinheit). Ein Fehlerstromschutzschalter ist nicht erforderlich. Andernfalls einen allstromsensitiver FI-Schutzschalter Typ B verwenden.

Elektrische Anschlüsse.









Für die Montage der elektrischen Anschlüsse wird die Anschlussbox des WLW186i-12 TP70 von vorne um 90 ° nach rechts geschwenkt.

1. CAN-Bus (zur Außeneinheit)
2. T1 Außentemperaturfühler
3. TW1/TW2 Speichertemperaturfühler
4. EMS-Bus (zu RC220)
5. MD1 Kondensationsfühler (Kühlbetrieb)
6. I15 Temperaturbegrenzer (Fußbodenheizkreis)
7. Haus-Netzanschluss Außeneinheit
8. Kondensatheizung (230 V, 3N, optional)
9. X200 Haus-Netzanschluss Inneneinheit (elektrischer Zuheizer, 400 V, 3N)
10. X203 Haus-Netzanschluss Inneneinheit (230 V, 1N)
11. X208 Anschluss PW2 (Zirkulationspumpe) optional

Inbetriebnahme-Formular.

1.	Anlagenkomponenten	Ja	Nein
1.1	Raumregler	☐	☐
1.2	Raumregler mit Feuchtefühler	☐	☐
1.3	Typ:		
1.3.1	Solareinbindung	☐	☐
1.3.2	Pufferspeicher	☐	☐
1.3.3	Typ: Volumen (in Liter)		
1.3.4	Warmwasserspeicher	☐	☐
1.3.5	Typ: Volumen (in Liter)		
1.3.6	Sonstige Komponenten	☐	☐
1.3.7	Welche?		

2.	Mindestabstände Wärmepumpe	Ja	Nein
2.1	Steht die Wärmepumpe auf einer festen, ebenen Fläche?	☐	☐
2.2	Ist die Wärmepumpe stabil verankert?	☐	☐
2.3	Steht die Wärmepumpe so, dass kein Schnee vom Dach darauf rutschen kann?	☐	☐
2.4	Mindest-Wandabstand?		mm
2.5	Seitliche Mindestabstände?		mm
2.6	Mindestabstand zur Decke?		mm
2.7	Mindestabstand vor der Wärmepumpe?		mm
2.8	Mindestabstände / Schutzbereiche (R290) eingehalten?	☐	☐

3.	Kondensatleitung Wärmepumpe	Ja	Nein
3.1	Ist die Kondensatleitung mit einem Heizkabel versehen?	☐	☐

4.	Anschlüsse an der Wärmepumpe	Ja	Nein
4.1	Wurden die Anschlüsse fachgerecht ausgeführt?	☐	☐
4.2	Wer hat die Anschlussleitung verlegt/bereitgestellt?		

5.	Mindestabstände Inneneinheit	Ja	Nein
5.1	Mindest-Wandabstand?		mm
5.2	Mindestabstand vor der Einheit?		mm

6.	Heizen	Ja	Nein
6.1	Druck im Ausdehnungsgefäß ermittelt?		bar
6.2	Die Heizungsanlage wurde entsprechend dem ermittelten Druck im Ausdehnungsgefäß gefüllt auf		bar
6.3	Wurde die Heizungsanlage vor der Installation gespült?	☐	☐
6.4	Wurde der Partikelfilter gereinigt?	☐	☐

7.	Elektrischer Anschluss	Ja	Nein
7.1	Wurden die Niederspannungsleitungen mit einem Mindestabstand von 100 mm zu den 230 V / 400 V Leitungen verlegt?	☐	☐
7.2	Wurden die CAN-BUS-Anschlüsse laut Anleitung ausgeführt?	☐	☐
7.3	Wurde ein Leistungswächter angeschlossen?	☐	☐
7.4	Befindet sich der Außentemperaturfühler T1 an der kältesten Hausseite?		

8.	Spannungsversorgung	Ja	Nein
8.1	Stimmt die Phasenfolge von L1, L2, L3, N und PE in der Außeneinheit?	☐	☐
8.2	Stimmt die Phasenfolge von L1, L2, L3, N und PE in der Inneneinheit?	☐	☐
8.3	Wurde der Netzanschluss entsprechend der Installationsanleitung ausgeführt?	☐	☐
8.4	Sicherung für Wärmepumpe und elektrischen Zuheizer, Auslösemerkmale?		

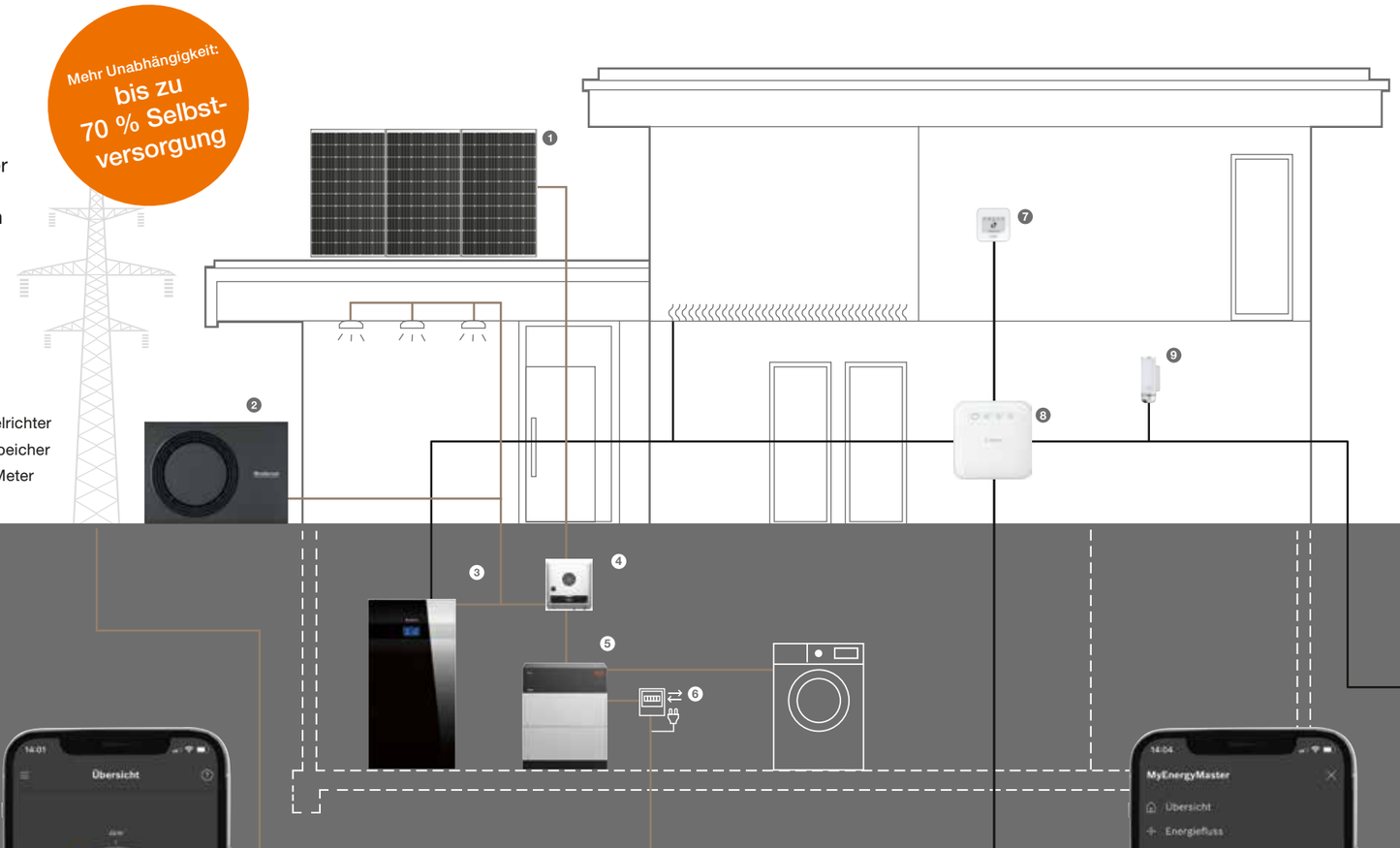
9.	Manueller Betrieb	Ja	Nein
9.1	Wurde ein Funktionstest einzelner Komponentengruppen (Pumpe, Mischventil, Umschaltventil, Kompressor usw.) durchgeführt?	☐	☐
9.2	Bemerkungen:		
9.2.1	Wurden die Temperaturwerte im Menü überprüft und dokumentiert?	☐	☐
9.2.2	T0		° C
9.2.3	T1		° C
9.2.4	TW1		° C
9.2.5	TC0		° C
9.2.6	TC1		° C

10.	Einstellungen für Zuheizer	Ja	Nein
10.1	Zeitverzögerung Zuheizer		
10.2	Zuheizer sperren	☐	☐
10.3	Elektrischer Zuheizer, Einstellungen für Anschlussleistung		
10.4	Zuheizer, maximale Temperatur	° C	

11.	Sicherheitsfunktionen:	Ja	Nein
11.1	Wärmepumpe bei niedrigen Außenlufttemperaturen sperren		
11.2	Wurde die Inbetriebnahme ordnungsgemäß ausgeführt?	☐	☐
11.3	Sind weitere Maßnahmen des Installateurs notwendig?	☐	☐
11.4	Bemerkungen		

Zubehör.

Energiemanager MyEnergyMaster
- für eine effiziente Vernetzung von Photovoltaik und Wärmepumpe
- kompatibel mit jedem gängigen Wechselrichter
- Steigerung des Eigenstromverbrauchs
- höhere Unabhängigkeit von Energieversorgern
- Visualisierung der Energieflüsse und des Verbrauchs im Haushalt
- mit Stromspeicher mehr Unabhängigkeit
- mit bis zu 70 % Selbstversorgung bei Einbindung eines Stromspeichersystems



1 Photovoltaik-Module
2 Außeneinheit WLW MB AR
3 Inneneinheit Logatherm WLW186i TP70
4 Wechselrichter
5 Stromspeicher
6 Smart Meter

Smart Home
- Anpassung an wechselnde Gegebenheiten durch die Kommunikation vernetzter Geräte
- smarte Produkte für Raumklima, Sicherheit, Licht und Haushalt
- mehr Komfort

7 Twist Fernbedienung
8 Smart Home Controller
9 Eyes Außenkamera

Buderus App MyEnergyMaster
- die App MyEnergyMaster ist ein Teil des Energiemanagers
- intelligente Steuerung der Wärmepumpe (optional)
- perfekte Anpassung der erzeugten Heizwärme und des Warmwassers an die Photovoltaik-Produktion

Bosch App Smart Home
mit der integrierten App MyEnergyMaster. Verbindet die beiden Welten für mehr Unabhängigkeit und Sicherheit.

Sicherheit
- Innen- und Außenkamera
- Tür-/Fensterkontakt
- Bewegungsmelder
- Rauchmelder
- Rollladensteuerung
- Lichtsteuerung
- Zwischenstecker

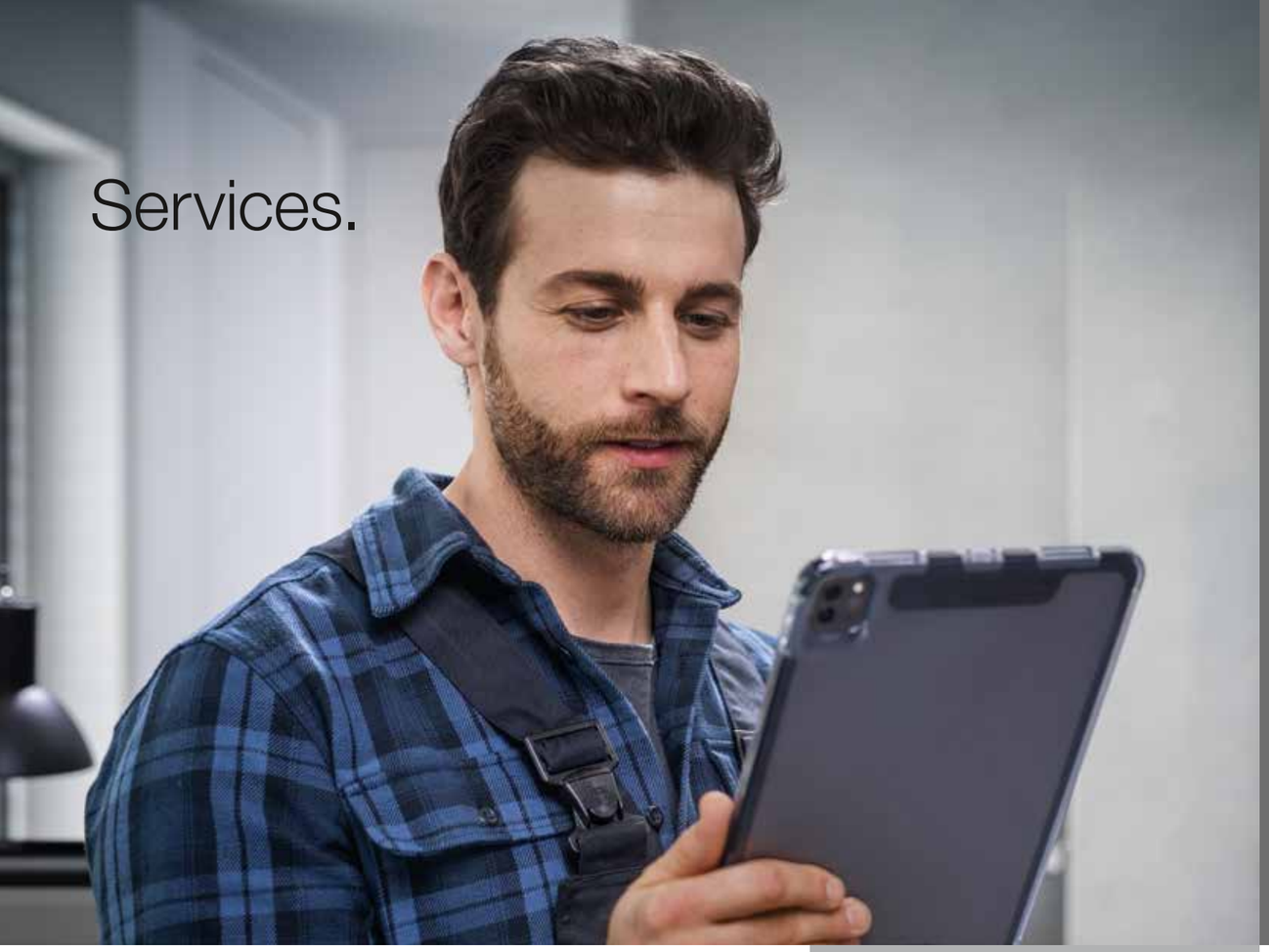
Klima
- Raumthermostate
- Zentrale Heizung
- Twinguard

Energiemanager
- Photovoltaik
- Energiemanager von Buderus

Steuerung
- Twist Fernbedienung
- Universalschalter

Partner

B/S/H/ Fronius Hey Google hue amazon alexa Apple HomeKit



Services.

Online CheckUp

Mit dem Buderus Online CheckUp sind Sie auf der sicheren Seite.
Mit dem Buderus Online CheckUp haben Sie die Möglichkeit, den fehlerfreien Betrieb sicherzustellen. Dieser Service dokumentiert das Laufverhalten der Heizungsanlage über mehrere Wochen. Unsere Experten analysieren die aufgezeichneten Daten und bereiten diese für Sie auf.

Leistungsbeschreibung
- Sicherstellung des optimalen Betriebs der installierten Logatherm WLW186i AR / WLW176i AR
- mehrwöchiges Wärmepumpen-Monitoring
- Abschlussbericht mit detaillierter Analyse inkl. Expertentipps zum Betriebsverhalten der installierten Wärmepumpe
- Fehlerreport bei nicht einwandfreier Funktion
- Handlungsempfehlungen bei nicht einwandfreier Funktion

Online CheckUp für Webportal Buderus ConnectPRO

Bezeichnung	Beschreibung	Artikelnummer
Online CheckUp	Inbetriebnahmeprüfung und Unterstützung bei der Optimierung von Luft-Wasser-Wärmepumpen	8737807210

Ihre Vorteile auf einen Blick
- effektives Online-Monitoring über Betrieb und Funktion der Wärmepumpe
- unkomplizierte Parametrisierung des neuen Heizungssystems dank übersichtlichem Reporting
- Sicherheit durch Herstellerexpertise
- Reduzierung von Anlagenausfällen
- aktueller Status jederzeit im Webportal Buderus ConnectPRO einsehbar
- Schutz des Anlagenbetreibers vor hohen Energiekosten

Systemvoraussetzungen
- Wärmepumpe Logatherm WLW196i AR (S+), Logatherm WLW186i AR oder Logatherm WLW176i AR
- abgeschlossene Inbetriebnahme
- Aufschaltung der Wärmepumpe auf das Webportal Buderus ConnectPRO
- Datenfreigabe

Weitere Informationen zum Buderus Online Checkup finden Sie unter qr.buderus.de/online-checkup oder scannen Sie den QR-Code*

*Für die Nutzung des QR-Codes ist ein Zugang zum Buderus Partner Portal erforderlich.

Nutzen Sie den neuen Buderus Online CheckUp.
Mit diesem Online-Tool gehen Sie für Ihre Kunden auf Nummer sicher:
- Rückversicherung der einwandfreien Wärmepumpenfunktion durch die Datenanalyse des Buderus Experten
- Lebensdauer der Wärmepumpe wird durch effektive Analyse verlängert
- unkomplizierte Umsetzung, da die Wärmepumpe nur bei Buderus ConnectPRO integriert wird und die Analyse gestartet werden muss

Vorausschauend absichern: die Fehleranalyse aus dem Online CheckUp.
Nach der Installation und erfolgter Inbetriebnahme verbinden Sie die Wärmepumpe (Logatherm WLW176i AR / Logatherm WLW186i AR) mit dem Webportal Buderus ConnectPRO, um den Buderus Online CheckUp kostenpflichtig zu buchen.

Angeschlossene Heizsysteme immer im Blick behalten.
Mit dem Webportal Buderus ConnectPRO können Sie online verbundene Anlagenbetreiber-Systeme mit Tablet, Smartphone oder PC verwalten und bedienen. Darüber hinaus werden auftretende Störungen gemeldet und Fehlerdiagnosen ausgelesen.

Die Buderus Inbetriebnahme Plus – Ihr Plus an Wissen.
- praktischer Know-how-Transfer vor Ort durch einen erfahrenen Buderus Systemtechniker
- Beantwortung individueller Fragen, zum Beispiel zu Reglermenü, Smart Service Key und Buderus App ProWork
- Steigerung der Fachkompetenz, durch praktisches Wissen

Webportal Buderus ConnectPRO

Buderus Inbetriebnahme Plus

Weitere Informationen zur Buderus Inbetriebnahme Plus finden Sie unter http://qr.buderus.de/ibn-plus oder scannen Sie den QR-Code*

*Für die Nutzung des QR-Codes ist ein Zugang zum Buderus Partner Portal erforderlich.

Bosch Thermotechnik GmbH
Buderus Deutschland
35573 Wetzlar

www.buderus.de
info@buderus.de

Buderus

Heizsysteme mit Zukunft.

Niederlassung	PLZ/Ort	Straße	Telefon	Telefax	E-Mail-Adresse
1. Aachen	52080 Aachen	Hergelsbendenstr. 30	(0241) 96824-0	(0711) 811504-7960	aachen@buderus.de
2. Augsburg	86156 Augsburg	Werner-Heisenberg-Str. 1	(0821) 44481-0	(0711) 811504-7954	augsburg@buderus.de
3. Berlin	12359 Berlin	Ballinstr. 10	(030) 75488-0	(0711) 811504-7979	berlin@buderus.de
4. Berlin/Brandenburg	16727 Velten	Berliner Str. 1	(03304) 377-0	(0711) 811504-7730	berlin.brandenburg@buderus.de
5. Bielefeld	33719 Bielefeld	Oldermanns Hof 4	(0521) 2094-0	(0711) 811504-6704	bielefeld@buderus.de
6. Bremen	28816 Stuhr	Lise-Meitner-Str. 1	(0421) 8991-0	(0711) 811504-6651	bremen@buderus.de
7. Dortmund	44319 Dortmund	Zeche-Norm-Str. 28	(0231) 9272-0	(0711) 811504-7357	dortmund@buderus.de
8. Dresden	01458 Ottendorf-Okrilla	Jakobsdorfer Str. 4–6	(035205) 55-0	(0711) 811504-6181	dresden@buderus.de
9. Düsseldorf	40231 Düsseldorf	Höherweg 268	(0211) 73837-0	(0711) 811504-6806	duesseldorf@buderus.de
10. Erfurt	99091 Erfurt	Alte Mittelhäuser Str. 21	(0361) 77950-0	(0711) 811504-6418	erfurt@buderus.de
11. Essen	45307 Essen	Eckenbergstr. 8	(0201) 561-0	(0711) 811504-6697	essen@buderus.de
12. Esslingen	73730 Esslingen	Wolf-Hirth-Str. 8	(0711) 9314-5	(0711) 811504-7959	esslingen@buderus.de
13. Frankfurt	63110 Rodgau	Hermann-Staudinger-Str. 2	(06106) 843-0	(0711) 811504-6797	frankfurt@buderus.de
14. Freiburg	79108 Freiburg	Stübeweg 47	(0761) 51005-0	(0711) 811504-6793	freiburg@buderus.de
15. Gießen	35394 Gießen	Rödgener Str. 47	(0641) 404-0	(0711) 811504-6839	giessen@buderus.de
16. Goslar	38644 Goslar	Magdeburger Kamp 7	(05321) 550-0	(0711) 811504-7570	goslar@buderus.de
17. Hamburg	21035 Hamburg	Wilhelm-Iwan-Ring 15	(040) 73417-0	(0711) 811504-6578	hamburg@buderus.de
18. Hannover	30916 Isernhagen	Stahlstr. 1	(0511) 7703-0	(0711) 811504-7725	hannover@buderus.de
19. Heilbronn	74078 Heilbronn	Pfaffenstr. 55	(07131) 9192-0	(0711) 811504-6958	heilbronn@buderus.de
20. Ingolstadt	85098 Großmehring	Max-Planck-Str. 1	(08456) 914-0	(0711) 811504-6340	ingolstadt@buderus.de
21. Kaiserslautern	67663 Kaiserslautern	Opelkreisel 24	(0631) 3547-0	(0711) 811504-6441	kaiserslautern@buderus.de
22. Karlsruhe	76185 Karlsruhe	Hardeckstr. 1	(0721) 95085-0	(0711) 811504-6212	karlsruhe@buderus.de
23. Kassel	34123 Kassel-Waldau	Heinrich-Hertz-Str. 7	(0561) 4917741-0	(0711) 811504-7706	kassel@buderus.de
24. Kiel	24145 Kiel	Edisonstr. 29	(0431) 69695-0	(0711) 811504-6545	kiel@buderus.de
25. Koblenz	56220 Bassenheim	Am Gülser Weg 15–17	(02625) 931-0	(0711) 811504-7956	koblenz@buderus.de
26. Köln	50858 Köln	Toyota-Allee 97	(02234) 9201-0	(0711) 811504-6777	koeln@buderus.de
27. Kulmbach	95326 Kulmbach	Aufeld 2	(09221) 943-0	(0711) 811504-6666	kulmbach@buderus.de
28. Leipzig	04420 Markranstädt	Handelsstr. 22	(0341) 94513-00	(0711) 811504-6376	leipzig@buderus.de
29. Lüneburg	21339 Lüneburg	Christian-Herbst-Str. 6	(04131) 29719-0	(0711) 811504-7610	lueneburg@buderus.de
30. Magdeburg	39116 Magdeburg	Sudenburger Wuhne 63	(0391) 6086-0	(0711) 811504-6316	magdeburg@buderus.de
31. Mainz	55129 Mainz	Carl-Zeiss-Str. 16	(06131) 9225-0	(0711) 811504-6838	mainz@buderus.de
32. Meschede	59872 Meschede	Zum Rohland 1	(0291) 5491-0	(0711) 811504-6720	meschede@buderus.de
33. München	81379 München	Boschetsrieder Str. 80	(089) 78001-0	(0711) 811504-7950	muenchen@buderus.de
34. Münster	48159 Münster	Haus Uhlenkotten 10	(0251) 78006-0	(0711) 811504-6758	muenster@buderus.de
35. Neubrandenburg	17034 Neubrandenburg	Feldmark 9	(0395) 4534-0	(0711) 811504-6818	neubrandenburg@buderus.de
36. Neu-Ulm	89231 Neu-Ulm	Böttgerstr. 6	(0731) 70790-0	(0711) 811504-6763	neu-ulm@buderus.de
37. Norderstedt	22848 Norderstedt	Gutenbergring 53	(040) 73417-0	(0711) 811504-6618	norderstedt@buderus.de
38. Nürnberg	90425 Nürnberg	Kilianstr. 112	(0911) 3602-0	(0711) 811504-6730	nuernberg@buderus.de
39. Osnabrück	49078 Osnabrück	Am Schürholz 4	(0541) 9461-0	(0711) 811504-6095	osnabrueck@buderus.de
40. Ravensburg	88069 Tettnang	Dr.-Klein-Str. 17–21	(07542) 550-0	(0711) 811504-7007	ravensburg-tettnang@buderus.de
41. Regensburg	93092 Barbing	Von-Miller-Str. 16	(09401) 888-0	(0711) 811504-7005	regensburg@buderus.de
42. Rostock	18182 Bentwisch	Hansestr. 5	(0381) 60969-0	(0711) 811504-6812	rostock@buderus.de
43. Saarbrücken	66130 Saarbrücken	Kurt-Schumacher-Str. 38	(0681) 88338-0	(0711) 811504-6400	saarbruecken@buderus.de
44. Schwerin	19075 Pampow	Fährweg 10	(03865) 7803-0	(0711) 811504-6574	schwerin@buderus.de
45. Tamm	71732 Tamm	Bietigheimer Str. 52	(0711) 9314-750	(0711) 811504-6530	tamm@buderus.de
46. Traunstein	83278 Traunstein/Haslach	Falkensteinstr. 10	(0861) 2091-0	(0711) 811504-7004	traunstein@buderus.de
47. Trier	54343 Föhren	Europa-Allee 24	(06502) 934-0	(0711) 811504-6311	trier@buderus.de
48. Viernheim	68519 Viernheim	Erich-Kästner-Allee 1	(06204) 9190-0	(0711) 811504-6835	viernheim@buderus.de
49. Villingen-Schwenningen	78652 Deißlingen	Baarstr. 23	(07420) 922-0	(0711) 811504-6488	schwenningen@buderus.de
50. Werder	14542 Werder/Plötzin	Am Magna Park 4	(03327) 5749-110	(0711) 811504-7974	werder@buderus.de
51. Wesel	46485 Wesel	Am Schornacker 119	(0281) 95251-0	(0711) 811504-6805	wesel@buderus.de
52. Würzburg	97228 Rottendorf	Ostring 10	(09302) 904-0	(0711) 811504-6841	wuerzburg@buderus.de
53. Zwickau	08058 Zwickau	Berthelsdorfer Str. 12	(0375) 4410-0	(0711) 811504-6019	zwickau@buderus.de

8737807263 (2) PFI 2024/03
Printed in Germany. Technische Änderungen vorbehalten. Papier hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

klimaneutral
Druckerzeugnis
natureOffice.com | DE-077-891255